

# Der Kindergarten „Pusteblume“ stellt sich vor

## **Ganztagsbetreuung**

7:00 - 17:00 Uhr

## **Verlängerte Öffnungszeiten**

7:30 - 13:30 Uhr

## **2,5 Gruppen**

**49 Plätze** (3 - Schuleintritt)

## **Räumlichkeiten** (werden durch Fotos präsentiert)

2 Gruppenräume

2 Garderoben

1 Küche

1 Mitarbeiterraum

1 Nebenraum

1 Bewegungs- und Schlafräum

1 Atelier

1 Baubereich

1 Büro

Gartenbereich und Terrasse

## **Personal**

Siehe Foto auf dieser Homepage

## **Anmeldung und Kontaktaufnahme**

1. Die **Anmeldung** erfolgt über das Rathaus (Frau Rutz).
2. Sie vereinbaren einen Termin mit der/dem Bezugserzieher/in zu einem **Aufnahmegespräch** (erstes Kennenlernen zwischen Eltern und päd. Fachkraft, die Anmeldeunterlagen werden ausgehändigt, die Räumlichkeiten können besichtigt werden).
3. Wir einigen uns auf einen **„Schnuppertermin“** (etwa 2 Wochen vor dem Aufnahmedatum), an dem Sie mit Ihrem Kind den Kindergarten für ca. 2 Stunden besuchen.
4. Am Aufnahmetag beginnt die **Eingewöhnung**.

## **Eingewöhnung**

Anlehnung an das „Berliner Modell“

Mindestens 5 Tage begleitet ein Elternteil das Kind

Individuelle Absprachen zwischen Bezugserzieher/in und Eltern

Ein Eingewöhnungsheft und ein „Kindergarten ABC“, das Ihnen

beim Aufnahmegespräch ausgehändigt wird, bietet Ihnen zusätzlich

Orientierung und Übersicht.

## Tagesablauf

Uhrzeit	Ganztagsbetreuung 7:00 – 17:00	VÖ-Betreuung 7:30 – 14:00	Regelbetreuung* 8:00 – 12:30 und 14:00 – 16:00
7:00 – 7:30	Ankommen und Gelegenheit zum Frühstück		
7:30 - 9:00	Freispiel	Ankommen	
8:00 – 9:00	Freispiel/ freies Vesper (Mo-Mi)	Freispiel/ freies Vesper (Mo-Mi)	Ankommen/ freies Vesper (Mo-Mi)
9:00	Alle Kinder sollten da sein, die Türe wird geschlossen MORGENKREIS (im Bewegungsraum)		
9:00 – 10:30	Freispiel		
8:15 – 11:15	„KOLIBRI“ Sprachförderung (für die am Projekt teilnehmenden Kinder immer dienstags)		
10:00	Gemeinsames Vesper (donnerstags und freitags)		
10:30 – 11:30	(Individuelle) Angebote/ Geburtstagsfeiern/ Spielkreis usw.		
11:30 – 12:30	Aufenthalt im Garten		
12:30	Vorbereitung Mahlzeit (Umziehen, Toilette, Hände waschen)		Kinder werden abgeholt
12:35 – 12:50		2. Vesper	Kinder werden zu Hause betreut
12:40 – 13:30	Mittagessen (im „Lehrer- wohngebäude“)	Freispiel	
13:30 – 14:00		Abholphase Ende der VÖ- Betreuung	
13:30 – 14:30/ 15:00	Mittagschlaf Ausruhen im Sinnesraum Ruhige Beschäftigung		
14:00			Mittagsbetreuung beginnt
14:00 – 16:00	Freispiel/ Gartenzeit/ Individuelle Angebote		Freispiel/ Gartenzeit/ Individuelle Angebote
16:00	„Snack“ (Kleine Zwischenmahlzeit)		Ende der Regelbetreuung
16:00 - 17:00	Freispiel Abholphase		
17:00	Ende der Ganztagsbetreuung		

\*Regelbetreuung endet am 31.08.21 (Es gilt nur noch der Bestandsschutz,  
keine Neuanmeldung mehr möglich!)

## Pädagogische Arbeit

- ✓ Grundlage unserer Arbeit ist, wie in allen baden-württembergischen Kindertageseinrichtungen, der Orientierungsplan mit seinen sechs Bildungs- und Entwicklungsfeldern, Körper, Sinne, Sprache, Denken, Gefühl und Mitgefühl, Sinn/ Werte/ Religion.
- ✓ Wir arbeiten **teiloffen**, d.h. die Kinder sind zwar Stammgruppen und Gruppenerzieher/innen zugeordnet, es dürfen aber alle Räume auch mit den Kindern der anderen Gruppe bespielt werden.
- ✓ Einmal pro Woche findet ein **altershomogener Gruppentreff** statt, die Kinder werden in der Gruppe mit gleichaltrigen Kindern gefördert, der sogenannte Maxi-, Midi-, Minitreff.
- ✓ Kinder mit Deutsch als Zweitsprache und Kinder, die in ihrer Sprachentwicklung noch gefördert werden sollten, werden zusätzlich von einer Fachkraft für Sprachförderung im Rahmen des Sprachförderprogramms **KOLIBRI** unterstützt.
- ✓ Jeden Freitag ist unser „**Naturtag**“. Wir erkunden die Umgebung von Deckenpfronn oder tauchen mit allen Sinnen in den nahegelegenen Wald ein.
- ✓ Die Schulsporthalle steht uns einmal pro Woche zur Verfügung. Im 14-tägigen Wechsel genießt jede Gruppe den großen Raum zum **Turnen**.
- ✓ Wir nehmen am „**Schulfruchtprogramm**“ teil. Frisches Obst und Gemüse bereichern das freie und gemeinsame Vesper gleichermaßen.
- ✓ **Erziehungspartnerschaft** und **Kooperation** sind wesentliche Bestandteile unserer Arbeit.
- ✓ Ein **Portfolio** wird unter Beteiligung des Kindes geführt und dokumentiert die Entwicklung und Erlebnisse seiner Kindergartenzeit.

## Unser Erziehungsziel

*Im Mittelpunkt unseres ganzheitlichen Erziehungsauftrages steht das Kind mit seinen individuellen Anlagen, seiner Familienkultur und Persönlichkeit.*

*Unser Ziel ist es, die Kinder in ihrem Grundvertrauen zu schützen und zu stärken und sie in ihrer Entwicklung zu eigenverantwortlichen und selbständigen jungen Menschen zu unterstützen.*